

IP-CONF

Informationen zu KK's

Was ist ein KK

KK ist die Abkürzung für "Konnektivitäts-Koordination" und regelt den formalen Ablauf eines Provider- / Registrarwechsel.

Ein KK-Antrag wird dann gestellt, wenn man mit seiner Domain von einem Provider zu einem anderen umzieht, bzw. das Hosting der Domain einem anderen Provider überträgt.

Ein KK ist auch dann notwendig, wenn der Inhaber der Domain wechselt.

Im Laufe des KKs wird der Regierungsstelle für Domains mitgeteilt, welche Änderungen sich in Bezug auf Admin-C (Domainbesitzer), Tech-C (Technischer Verwalter bzw. Provider) oder Zone-C (Kontakt für die Zuordnung des Domainnamens) ergeben haben.

Ablauf des KK

Bei Antragsstellung wird durch unser System elektronisch der Domaininhaber aus dem WHOIS ermittelt, dieser ist dann in der Lage einen KK-Auftrag zu erteilen.

Daher nur der Domaininhaber darf einen Antrag stellen.

Nach der Bestellung und Freigabe erhalten Sie im Kundenaccount unter Domain mit dem Link [PWS] das Providerwechselschreiben welches Sie für den KK-Auftrag benötigen.



| Domainliste aller Neubestellungen | |
|-----------------------------------|--------------|
| Domain/s | Antragsdatum |
| vsagenturen.de [PWS] | 04.12.2002 |

Das Formular können Sie entweder sofort drucken oder speichern und später verarbeiten.

Die Angaben in dem Formular sind einfach aufgebaut:

- Daten des alten Providers eintragen.
- Auswählen ob nur die Domain oder auch der Webspacetarif gekündigt wird.
- Unterschreiben und an den alten Provider und uns faxen/senden.

Nach Versand des PWS an den alten Provider, sollten Sie den KK aus dem Kundensystem unter Domain KK-IN starten.

Bei Autostart: Der KK-Start erfolgt elektronisch nach 6 Tagen ab Freigabe. Erfahrungsgemäß sollte dies dem alten Provider ausreichen um den KK zu verarbeiten, einem Antrag zuzustimmen.

Wenn nun bereits gekündigt wurde, können Sie mit sofort den KK innerhalb 24 Stunden starten.

IP-CONF

KK – Erfahrungen mit einzelnen Providern

1&1 (Puretec)

Hier ist es sinnvoll den Vertrag/Domain erst zu kündigen, die Bestätigung abzuwarten dann das Providerwechselschreiben mit SOFORT-STRAT an uns zu senden. 1&1 bestätigt Ihnen den KK in Form einer Email aus der Zeitraum des KK ersichtlich ist, nur so entgehen Sie einem NACK und Mehrarbeit oder sogar Kosten.

Näheres bietet 1&1 in den FAQ an.

http://faq.puretec.de/vertrag/aenderungen_des_vertrages/index.html

Strato

Wenn die Kündigung nicht bestätigt wurde, oder der KK vor Bearbeitung gestartet wird, erfolgt hier ein KK-NACK und der Kunden wird per Email/Post oder Fax mit einer Zustimmungserklärung aufgefordert dem KK zuzustimmen oder abzulehnen.

Sollten Sie dieses erhalten und zustimmen, erfolgt bei Strato (nur bei .de) ein LateACK somit elektronisch Zustimmung und Freigabe, bei CNO oder anderen TLD muss der KK dann erneut gestartet werden, hier sollten Sie uns dann informieren wenn Sie die Zustimmung erteilt haben.

Freecity

Hier kündigen Sie am besten mit dem Formular von Freecity, müssen dann aber eine Ablösegebühr entrichten sowie den Regtrans angeben -> interNetWire <-, dies uns dann mitteilen so das wir den KK starten können.

Ansonsten lehnt Freecity den KK ab, ein LATEACK ist bei Freecity unmöglich.

Alle anderen Provider.

Hier genügt es wenn Sie den Provider durch das Fax informiert haben, somit der KK technisch von uns gestartet wird. In den meisten Fällen geht es ohne lateACK und Neustarts voran, wenn nicht hilft unser Support gerne weiter.

KK – COM NET ORG – Domains

Bei KK dieser TLD wird durch Registratoren eine Confirmemail an den OWENER gesendet, daher prüfen Sie Ihre Angaben im WHOIS auf Richtigkeit, sowie ob die Emailadresse die Sie bei der Bestellung vergeben haben (alter Provider) vorhanden und erreichbar ist.

Sollte dies nicht der Fall sein, so wird es kompliziert denn Sie müssen dafür sorgen dass der alte Provider Ihre Daten richtig stellt, dann den KK erneut starten.

Daher prüfen Sie Ihre Emailadresse anhand des WHOIS unter

http://nic.com/nic_info/whois.htm

IP-CONF

Was gilt noch zu beachten bei CNO / info / biz / org /name

Die Sperrfrist, nach Neubestellung sind CNOIB TLD für 60 Tage gesperrt, daher während dieser Zeit ist kein KK möglich und wird abgelehnt.

Erst nach Ablauf der 60Tage können Sie einen KK starten, wenn der KK dann erfolgreich ist, sind wiederum 60Tage Sperrfrist vor erneutem KK Start gültig.

!! Auch nach dreimaliger KK-Ablehnung tritt eine Sperrfrist von 60 Tagen ein !!

Bei info und biz org und name Domains sind sogar AUTHINFOCODES notwendig um überhaupt einen KK starten oder durchführen zu können.

Woher bekommen Sie den AUTHINFOCODE, diesen erhalten Sie von Ihrem alten Provider

!! Dieser ist verpflichtet dem Domaininhaber auf verlangen auszuhändigen !!

Andere TLD müssen erst auf KK-Fähigkeit geprüft werden, wie .us .to .tv .cc .it
Bei diesen TLD fragen Sie uns bitte direkt per Email nach KK-Fähigkeit und Kosten.

Weitere Informationen

Bei einem KK erfolgt immer ein DNS-Wechsel, dieser Wechsel ist oft schuld wenn eine Domain kurzfristig nicht erreichbar ist, aber meistens nur dann wenn der alte Provider direkt nach ACK den dienst abschaltet.

Daher obliegt es der Gunst des alten Providers ob er Sie ärgert oder korrekt behandelt.

Sollte der Provider den Dienst abschalten bevor die DNS-Server die Domain umgeroutet haben, so kann es sein das Ihre Domain 1-2 Tage nicht erreichbar ist, auch Emails nicht.

Dies ist sehr selten, kommt aber vor, daher rechnen Sie immer mit dem schlimmsten.

Ansonsten gilt:

- Webseiten / Emails bei uns sofort nach Bestellung und Freigabe einrichten
- Emails solange noch mit den alten Daten abrufen bis hier eine Fehlermeldung (keine Verbindung möglich) erscheint.
Erst dann Ihr Emailkonto auf unsere Server einstellen.

Wenn Ihre Zustellemailadresse = die der Domain ist, kann es vorkommen das unsere Antworten oder Emails unsere Server nicht verlassen, sondern dort landen, da die Server alle in einem C-NETZ liegen.

Sollten Sie daher keine andere Emailadresse haben, dann sollten Sie regelmäßig per Webmail Ihr Emailkonto bei uns abrufen so dass Ihnen keine Antwort entgeht.

Information: Kurze Begriffserläuterung:

- **ACK** (acknowledged) = Akzeptieren des KK / Providerwechsels:

Sobald der KK-Antrag von Ihrem bisherigen Provider akzeptiert wird, wird der Eintrag in der Datenbank laut Ihrem KK-Antrag geändert, und Sie können über die Domain verfügen. Zu beachten ist, dass die Änderungen in der RIPE-Datenbank teilweise erst mit einer Verzögerung von 3-7 Tagen zu sehen sind, die Domain sollte dann innerhalb 1-2 Tagen geschaltet und nutzbar sein.

- **NACK** (not acknowledged) = Ablehnung des KK / Providerwechsels:

Wenn der bisherige Provider einen KK-Antrag ablehnt, können Sie ebei .de einen lateACK beauftragen, bei CNO oder anderen TLD muss der KK erneut gestartet werden.

- Sonderfall **LateACK** - Nachträgliches Akzeptieren:

Der Provider kann nach einem ersten NACK einen LateACK, ein nachträgliches Akzeptieren, aussprechen. Bei Problemen oder Unklarheiten sollten Sie den bisherigen Provider kontaktieren und ihn auf die Möglichkeit des LateACK hinweisen.

Beachten Sie bitte, dass nur wenige Provider sich mit dem Delegationsverfahren der **DENIC** gut auskennen. Wenn Sie mit dem bisherigen Provider die aktuelle Situation genau klären, ihm schriftlich kündigen und ihn dann auffordern einem KK stattzugeben bzw. dies seinem Domainprovider mitzuteilen, kann das oft Wunder wirken. Oftmals wissen kleinere Provider nicht wie Sie sich bei einem KK-Antrag verhalten sollen